

Motion für die Einführung von behördensverbindlichen Beschlüssen des Einwohnerrates über Strategien, Konzepte, Richtlinien, Mehrjahresprogramme und weitere richtungsweisende Grundlagen von Leo Scherer Kleiner (WettiGrünen), Alain Burger (SP) / 30.01.2025

Text

In die Gemeindeordnung (GO) seien folgenden Vorschriften neu aufzunehmen:

§ 5 d) Strategien, Konzepte, Richtlinien, Mehrjahresprogramme und weitere richtungsweisende Grundlagen, die der Gemeinderat dem Einwohnerrat zur behördensverbindlichen Beschlussfassung vorlegt.

§ 8^{bis} (Randtitel) Behördensverbindliche Beschlüsse

1 Der Gemeinderat kann Strategien, Konzepte, Richtlinien, Mehrjahresprogramme und weitere richtungsweisende Grundlage ausarbeiten und dem Einwohnerrat

a) zur einfachen Kenntnisnahme oder

*b) zur behördensverbindlichen Beschlussfassung
vorlegen.*

2 Bei einfachen Kenntnisnahmegeneschäften erfolgt keine Beschlussfassung.

3 Über Geschäfte, denen der Gemeinderat Behördensverbindlichkeit zukommen lassen will, berät und beschließt Einwohnerrat gleich wie bei sonstigen Sachgeschäften. Er kann an den gemeinderätlichen Vorlagen Änderungen und Ergänzungen vornehmen.

4 Behördensverbindliche Beschlüsse binden den Einwohnerrat und den Gemeinderat insoweit, als mit den konkreten späteren Umsetzungsbeschlüssen nicht davon abgewichen werden darf, wenn die behördensverbindlichen Beschlüsse nicht vorher formell geändert worden sind.

Begründung

Im Zusammenhang mit Kenntnisnahmegeneschäften, die der Gemeinderat dem Einwohnerrat vorgelegt hat, ist es in den letzten Jahren mehrfach zu Schwierigkeiten gekommen.

So haben etwa die Finanzkommission und der Einwohnerrat trotz Kenntnisnahme des "ICT-Konzeptes ab 2023 der Schule Wettingen" im Juni 2022 bereits an der Budgetsitzung vom 20. Oktober 2022 dieses Konzept grundsätzlich in Frage gestellt und davon abweichende Beschlüsse gefasst. Möglich wurde diese Inkonsistenz, weil das ICT-Konzept ein reines Kenntnisnahmegeneschäft war, somit mangels entsprechender Rechtsgrundlage in der Gemeindeordnung keine Beschlussfassung erfolgen durfte, welche dem Konzept Behördensverbindlichkeit hätte verschaffen können wie sie diese Motion vorsieht.

Um solche Schwierigkeiten in Zukunft zu vermeiden, soll neu das Instrument der behördensverbindlichen Beschlüsse über Konzept, Strategien, Richtlinien, Mehrjahresprogramme und andere richtungsweisende Grundlagen geschaffen werden.

Es darf damit die Hoffnung verbunden werden, dass die Politik in den davon erfassten Themenfeldern stetiger, langfristiger orientiert und rationaler wird.

Motionäre:

L. Scherer (L. Scherer)

A. Burger (A. Burger)

Eventuelle weitere Motionär:innen:

F. F.

H.

Mitunterzeichner:innen:

W.

U. S. 197

Silvana Käser

J. L.

Katharina Lofler